

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

CATALOGUS FAUNAE AUSTRIAE

Ein systematisches Verzeichnis aller auf österreichischem
Gebiet festgestellten Tierarten

Teil IVb:

Fam.: Mermithidae

Bearbeitet von H. Kaiser, Graz



VERLAG DER
ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Der Catalogus Faunae Austriae

zählt alle bisher innerhalb der Grenzen des heutigen Österreichs festgestellten rezenten Arten und Unterarten von Tieren auf. Es werden nicht nur die in der Fachliteratur erwähnten Arten berücksichtigt, sondern es finden auch solche möglichst Aufnahme in das Verzeichnis, die in den verschiedenen öffentlichen und privaten Sammlungen enthalten sind, über deren Vorkommen in Österreich jedoch bis jetzt noch nicht berichtet wurde. Damit wird zum ersten Male der Gesamtbestand der Tierwelt Österreichs aufgenommen, das sich, wie kaum ein zweites Land des europäischen Kontinents, trotzdem es verhältnismäßig klein ist, durch eine Vielheit der historisch-geographischen Faunenelemente und eine große ökologische Mannigfaltigkeit auszeichnet.

Das Werk gliedert sich in 21 Teile und erscheint in Abteilungen, die für sich paginiert sind; jeder Teil umfaßt eine oder mehrere solche Abteilungen. Diese Art der Einteilung ermöglicht einerseits die sofortige Drucklegung einer Abteilung, sobald diese im Manuskript fertiggestellt ist, anderseits aber doch auch die Gliederung des „Catalogus“ nach dem zoologischen System.

Einteilung des Catalogus Faunae Austriae

Teil I: **Protozoa**, Einzellige Tiere

II: **Porifera**, Schwammtiere; **Cnidaria**, Nesseltiere

III: **Plathelminthes**, Plattwürmer

IV: **Aschelminthes**, Schlauchwürmer; **Nemertini**, Schnurwürmer

V: **Annelida**, Borstenwürmer

VI: **Tardigrada**, Bärtierchen

VII: **Mollusca**, Weichtiere; **Ectoprocta**, Moostierchen

VIII: **Crustacea**, Krebse

IX: **Arachnoidea**, Spinnentiere

X: **Linguatulida**, Zungenwürmer

XI: **Myriapoda**, Tausendfüßler

XII—XX: **Insecta**, Insekten

XXI: **Vertebrata**, Wirbeltiere

Fortsetzung auf der 3. Umschlagseite

CATALOGUS FAUNAE AUSTRIAE

**Ein systematisches Verzeichnis
aller auf österreichischem Gebiet festgestellten Tierarten**

In Einzeldarstellungen herausgegeben
von der
Österreichischen Akademie der Wissenschaften
unter Mitarbeit von Fachzoologen

Teil IV b:
Fam.: Mermithidae

Bearbeitet von H. Kaiser, Graz

Wien 1982



Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

I 15783 | 46

Oberösterreichisches
Landesmuseum Linz / D.
Bibliothek

Inv. Nr. 754 | 1982

Ü.-Fam.: **Mermithoidea**

Teil IV b: **Fam.: Mermithidae**

Bearbeitet von H. KAISER, Graz.

Die Erforschung der Mermithidenfauna Mitteleuropas und damit Österreichs steht noch in den Anfängen. Obwohl die ersten Arten bereits vor der Mitte des vorigen Jahrhunderts beschrieben worden sind und HAGMEIER (1912) eine grundlegende Arbeit über mitteleuropäische Mermithiden geschrieben hat, stagnierte die Erforschung dieser Tiergruppe vollkommen. So sind die Mermithoidea in der „Limnofauna Europea“ (ILLIES 1978) nicht berücksichtigt, und in der Gebietsmonographie „Die Nordost-Alpen im Spiegel ihrer Landtierwelt“ (FRANZ 1954) sind lediglich sechs Arten genannt. Dies erweckt den Anschein, als ob es sich um eine sehr seltene Tiergruppe handelt, von der nur sporadisch einmal ein Vertreter gefunden werden kann. Tatsächlich sind Mermithiden aber sehr häufig und weit verbreitet. Limnische Formen bevölkern von der Regentonne über Flüsse bis zu den Hochgebirgsseen alle einheimischen Gewässer. Von terrestrischen Formen wurden pro m² Wiesenboden bis zu 200 Individuen gezählt (KAISER 1977). Diese generelle Verbreitung ist nicht verwunderlich, da es kaum eine Arthropodengruppe gibt, die nicht von Mermithiden befallen wird.

Die Schwierigkeit der Bearbeitung entsteht einerseits dadurch, daß die parasitischen Stadien nur in den seltensten Fällen bestimmbar sind und die freilebenden Stadien sich meist in beträchtlicher Tiefe im Boden oder im hyporheischem Interstitial aufhalten. Zum anderen stehen die Arten sich morphologisch äußerst nahe und sind im Gegensatz zu den meisten freilebenden Nematoden durch große Variabilität in den Körpermaßen, in der Anzahl der Genitalpapillen, Spiculalängen usw. gekennzeichnet. Dennoch ist die Anzahl der beschriebenen Arten in den letzten Jahrzehnten vor allem durch die Arbeit osteuropäischer Forscher (ARTYUKHOVSKY 1963, 1969 und RUBZOV 1972, 1979) sprunghaft angestiegen. Vielfach sind aber auch parasitische Stadien und Einzelindividuen beschrieben worden, die keinen Aufschluß über Variabilität, Wirtsspektrum und Larven geben. Die Aussicht, so beschriebene Tiere wiederzuerkennen, ist ziemlich gering.

In der vorliegenden Catalogus-Bearbeitung sind insgesamt 36 Arten angeführt. Ihre Zahl ist jedoch merklich größer, wie meine Aufsammlungen in den letzten Jahren ergeben haben. Die meisten dieser vorläufig nur in wenigen Exemplaren vorliegenden Arten sind neu für die Wissenschaft, einige repräsentieren neue Gattungen. Aus den genannten Gründen konnte die Formenfülle der österreichischen Mermithidenfauna noch nicht vollständig erhoben werden, vor allem deshalb, da weiteres Material benötigt wird, um die intraspezifische Variabilität von Arten aus schwierigen Gruppen zu erforschen.

Wie die kürzlich von mir vorgenommene Durchsicht der älteren Mermithidensammlung des Naturhistorischen Museums Wien gezeigt hat, wurden früher meist frisch geschlüpfte Mermithiden oder Insekten mit schlüpfenden Würmern fixiert und die Tiere nicht bis zur Geschlechtsreife gehalten. Solches Material ist für die Bestimmung ungeeignet und gibt höchstens über die Epidemiologie des entsprechenden Wirtes Auskunft. Daher basiert die Artenliste im wesentlichen auf eigenen Aufsammlungen.

U.-Fam.: **Mermithinae**Gatt.: **Mermis** DUJARDIN 1842

M. nigrescens DUJARDIN 1842, Ann. Sc. nat. (2), v. 28, p. 129. — (*M. subnigrescens* COBB 1926 J. Parasitol., v. 13, p. 66.) — HAGMEIER 1912, Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521; NICKLE 1972 J. Nematol., v. 4, p. 113).

Die Art ist in ganz Österreich zu erwarten. — Parasitische Stadien in Heuschrecken.
eur., as., n.-am. (terrestrisch) St*

Gatt.: **Pheromermis** POINAR, LANE et THOMAS 1976

Ph. pachysoma (VON LINSTOW) 1905, Archiv Mikrosk. Anat. v. 66, p. 355 (*Mermis p.*). — (*Gordius sp.* FOX-WILSON 1946, Proc. Roy. Entomol. Soc. Lond. v. 21, p. 17; KLOFT 1951, Z. Parasitenk. v. 15, p. 134). — (*Aganomermis p.* WELCH 1958, Insectes Soc. v. 5, p. 353.) — POINAR, LANE et THOMAS 1976, Nematologica, v. 22, p. 360.

Parasitische Stadien in Faltenwespen — Vespa, Paravespula, Polistes.

eur., n.-am. (semiterrestrisch bis limnisch)

St*

(Es ist noch zu prüfen, ob die europäische und nordamerikanische Form der selben Species angehören.)

Ph. myrmecophila (BAYLIS) 1921, J. Roy. Microsc. Soc., v. 257, p. 365 (*Mermis m.*).

Parasitische Stadien in Ameisen (*Lasius niger* und *L. flavus*).

eur. (semiterrestrisch bis limnisch)

St*

U.-Fam.: **Paramermithinae**Gatt.: **Hexamermis** STEINER 1924

H. albicans (SIEBOLD) 1848, Stett. Ent. Z., v. 9, p. 290 (*Mermis a.*). — (*Mermis a.* HAGMEIER 1912, Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521.) — (*Ovomermis a.* RUBZOV 1976, Mongolian Insects, v. 4, p. 596.) — RATHKE 1953, Veröff. Überseemus. Bremen, Ser. A, v. 2, p. 161; KAISER 1977, Zool. Jb. Syst., v. 104, p. 20.

Parasitische Stadien in Schnecken (*Deroceras agreste*)

eur., as. (terrestrisch)

Ö

H. arsenoidea (HAGMEIER) 1912, Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521 (*Mermis a.*)

Wirte sind unbekannt.

m.-eur. (terrestrisch)

St*

H. brevis (HAGMEIER) 1912, Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521 (*Mermis a.*). — KAISER 1974, Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, v. 104, p. 177.

Parasitische Stadien in im Boden lebenden Insektenlarven (Tipulidae, Elateridae, Halticidae).
H. brevis ist als Artengruppe zu betrachten, die noch einer eingehenden systematischen Bearbeitung bedarf.

eur. (terrestrisch)

nT* N* St

H. incisura KAISER 1977, Zool. Jb. Syst., v. 104, p. 20.

Wirte unbekannt.

m.-eur. u. s.-eur. (Bosnien) (terrestrisch)

St (l. cl. Grafendorf b. Hartberg)

H. elongata KAISER 1977, Zool. Jb. Syst., v. 104, p. 20.

Wirte unbekannt.

(terrestrisch)

St (l. cl. Staudach b. Hartberg)

H. lineata KAISER 1977, Zool. Jb. Syst., v. 104, p. 20.

Parasitische Stadien in Heuschrecken und Weberknechten.

eur. (terrestrisch)

nT* St (l. cl. Staudach b. Hartberg)

H. sp., KAISER 1977, Zool. Jb. Syst., v. 104, p. 20; COUTURIER 1950, Ann. Epiphyties, v. 1, p. 13. — (*H. albicans* KAISER 1974, Mitt. natuwiss. Ver. Steiermark, v. 104, p. 177.)

Parasitische Stadien in Chrysomeliden (Agelastica, Melasoma, Leptinotarsa) und Halticiden (Phyllotreta).

eur., (terrestrisch)

Ö*

Gatt.: Agameris COBB, STEINER et CHRISTIE 1923

Nach dem bisher vorliegenden Material ist die Gattung mit mehreren Arten in Österreich vertreten, die alle neu für die Wissenschaft sind. Die Arten sind morphologisch sehr schwer unterscheidbar, und die Beschreibung neuer Species ist nur durch das Studium ganzer Populationen vertretbar. Daher mußte die Bearbeitung des Materials noch verschoben werden.

A. sinuosa KAISER 1977, Zool. Jb. Syst., v. 104, p. 20.

Parasitische Stadien in Kleinzikaden (Chlorionidea, Typhlocyba, Liburnia)

m.-eur. (terrestrisch)

St (l. cl. Niederschöckl b. Graz)

Gatt.: Amphimeris KABURAKI et IMAMURA 1932

Außer der unten genannten *A. elegans* wurden im Bundesgebiet noch zwei weitere Arten festgestellt, deren Beschreibung im Gange ist.

A. elegans (HAGMEIER) 1912, Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521 (*Mermis e.*); KAISER 1974, Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, v. 104, p. 177. — (*Complexomermis e.* FILIPJEV 1934, Harmful and Useful Nematodes in Rural Economy. Moskau, Leningrad, 440 pp.)

Parasitische Stadien in Feldheuschrecken, Forficuliden, Chrysomeliden und Halticiden.

eur. (terrestrisch)

nT* S* N* St B* K*

Gat.: Oesophagomermis ARTYUKHOVSKY 1969

Oe. terricola (HAGMEIER) 1912, Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521 (*Mermis t.*). — ARTYUKHOVSKY 1969, Zool. Zh., v. 48, p. 1309.

Wirte unbekannt.

eur. (terrestrisch)

St*

Gatt.: Amphidomermis FILIPJEV 1934

A. tenuis (HAGMEIER) 1912, Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521 (*Mermis t.*).

Wirte unbekannt.

eur. (terrestrisch)

St*

Gatt.: Melolonthinimermis ARTYUKHOVSKY 1963

M. hagmeieri (SCHUURMANS-STEKHOVEN et MAWSON) 1955, Ann. Parasitol. Hum. Comp., v. 30, p. 69 (*Pseudomermis* h.).

Parasitische Stadien in Engerlingen von Maikäfern.

eur. (terrestrisch)

St*

Gatt.: Psammomermis POLOGENZEV 1941

Die Gattung P. ist mit mehreren Arten in Österreich vertreten, von denen bis zu einer genaueren systematischen Bearbeitung zwei Species schon beschriebenen Arten zugeordnet werden können.

P. korsakovi POLOGENZEV 1941, Bashkirskoi Sci. Res. Veterinary Sta. Proc., v. 111, p. 301.

Parasitische Stadien in Engerlingen von Maikäfern.

Bisher nur aus der UdSSR bekannt (terrestrisch)

St*

P. parvula RUBZOV 1976, Insecta Mongolia, v. 4, p. 596.

Wirte unbekannt.

Bisher nur aus der Mongolei bekannt (terrestrisch)

nT* St*

Gatt.: Hydromermis CORTI 1902

H. contorta (LINSTOW) 1889, Arch. mikrosk. Anat., v. 34, p. 390. — (*Paramermis* c. KOHN 1905, Arb. zool. Inst. Wien, v. 15, Hft 3; HAGMEIER 1912, Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521.) — VORNATSCHER 1938, Int. Rev. ges. Hydrobiol., v. 37, p. 320.

Parasitische Stadien in Chironomus plumosus L.

n.-am., eur. (limnisch)

N St*

H. albicola (STEINER) 1918, Mitt. Hamb. Zool. Mus. Inst., v. 35, p. 75 (*Paramermis contorta* var. *albicola*). — KIRCHENGAST et KAISER 1981, Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum, v. 10, p. 101.

Wirte unbekannt.

eur. (limnisch)

St (Mur)

H. dacica (COMAN) 1961, Fauna Rep. Populare Romane. Cluj (*Mermis* d.). — KIRCHENGAST et KAISER 1981, Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum, v. 10, p. 101.

Wirte unbekannt.

s.o.-eur. (limnisch)

St (Mur)

H. minutissima RUBZOV 1973, Freshwatermermithids from Estonia, Tallin 1973.

Wirte unbekannt.

eur. (limnisch)

N* (Donau)

Gatt.: Gastromermis MICOLETZKY 1923

G. interstitialis KAISER et KIRCHENGAST 1979, Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, v. 109, p. 275.

Parasitische Stadien in Chironomiden.

m.-eur. (limnisch)

N* (Donau) St (Mur)

G. haempeli (MICOLETZKY) 1923, Zool. Anz., v. 55, p. 240 (*Paramermis h.*).

Wirte unbekannt.

m.-eur. (limnisch)

O (Attersee)

G. rosea (HAGMEIER) 1912, Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521 (*Paramermis r.*). — KIRCHENGAST et KAISER 1981, Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum, v. 10, p. 101.

Wirte unbekannt.

eur. (limnisch)

St (Mur)

G. transsylvanica (COMAN) 1961, Fauna Rep. Populare Romane. Nematoda 2, Cluj (*Paramermis t.*). — KIRCHENGAST et KAISER 1981, Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum, v. 10, p. 101.

Wirte unbekannt.

s.o.-eur., m.-eur. (limnisch)

St (Mur)

G. aquatilis (DUJARDIN) 1845, Historie Naturelle des Helminthes ou vers intestinaux. Paris (*Mermis a.*). — (*Paramermis a.*, STARMÜHLNER 1969, „Die Schwechat“, Verlag Notring, Wien, 394 pp.)

Wirte sind unbekannt.

eur. (limnisch)

N (Schwechat)

Die Gattung *Gastromermis* ist mit zahlreichen weiteren Arten in Österreich vertreten, deren taxonomische Auswertung noch aussteht. Die Verbreitung reicht von den Flüssen der Niederung bis in die Hochgebirgsseen. RUBZOV (1979) zählt in Europa über 60 Arten für die Gattung *Gastromermis*. Mindestens die Hälfte davon ist allerdings unzureichend beschrieben.

Gatt.: *Lanceimermis* ARTYUKHOVSKY 1969

L. austriaca (MICOLETZKY) 1914, Zool. Jb. Syst., v. 36, p. 331 (*Paramermis a.*). — (*Paramermis a.*, *Limnomermis a.*, FRANZ 1954, Die Nordost-Alpen im Spiegel ihrer Landtierwelt, v. I, Universitätsverlag Wagner, Innsbruck.)

Wirte unbekannt.

m.-eur. (limnisch)

N (l. cl. Lunzer Untersee) O (Attersee)

L. zschokkei (SCHMASSMAN) 1914, Zool. Anz., v. 44, p. 396 (*Paramermis z.*)

Wirte unbekannt.

m.-eur. (limnisch)

T* (Finstertaler Seen)

Gatt.: *Limnomermis* DADAY 1911

L. bathybia DADAY 1911, Revue Suisse de Zoologie, v. 19, p. 37. — LIEPOLT 1935, Int. Rev. ges. Hydrobiol., v. 32, p. 164.

Wirte unbekannt.

m.-eur. (limnisch)

O (Attersee)

L. gracilis DADAY 1911, Revue Suisse de Zoologie, v. 19, p. 37. — LIEPOLT 1935, Int. Rev. ges. Hydrobiol., v. 32, p. 164.

Wirte unbekannt.

m.-eur. (limnisch)

O (Attersee)

L. fluviatilis (HAGMEIER) 1912, Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521 (*Paramermis f.*). — KIRCHENGAST et KAISER 1981, Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum, v. 10, p. 101. — (*Paramermis f.*, STARMÜHLNER 1969, „Die Schwechat“, Notring Verlag, Wien 394 pp.)

Parasitische Stadien in Chironomidenlarven.

eur. (limnisch)

N (Donau) St (Mur)

Gatt.: **Spiculimermis ARTYUKHOVSKY 1963**

S. macroamphidis (COMAN) 1961, Fauna Rep. Populare Romane. Nematoda 2, Cluj (*Mermis*). — KIRCHENGAST et KAISER 1981, Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum, v. 10, p. 101.

Wirte unbekannt.

s.o.-eur., m.-eur. (limnisch)

St (Mur)

Gatt.: **Neomesomermis NICKLE 1972**

N. melusinae (RUBZOV) 1966, in: RUBZOV 1972, Aquatic Mermithidae of the Fauna of the USSR., vol. I. „Nauka“ Leningrad (*Mesomermis m.*).

Parasitische Stadien in Larven von Simuliiden.

n.-eur., m.-eur. (limnisch)

St*

N. albicans (RUBZOV) 1966, in: RUBZOV 1972, Aquatic Mermithidae of the Fauna of the USSR. vol. I. „Nauka“ Leningrad (*Mesomermis m.*).

Parasitische Stadien in Larven von Simuliiden.

n.-eur., m.-eur. (limnisch)

St*

(Weitere Arten liegen aus der Donau, Mur und den Finstertalerseen vor, deren Neubeschreibung bis zu einer Revision der Gattung zurückgestellt wurde.)

Gatt.: **Bathymermis DADAY 1911**

B. fuhrmanni DADAY 1911, Math. termtud. Értésítő, v. 29, p. 450. — STEINER 1919, Bull. Soc. neuchât., sci. nat., v. 43, p. 142. — MICOLETZKY 1923, Zool. Anz., v. 55, p. 240.

Wirte unbekannt.

m.-eur. (limnisch)

N

Gatt.: **Isthmusimermis GAFUROV 1980**

I. amphidis KAISER et KIRCHENGAST 1982, Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, v. 112, im Druck. Wirte unbekannt.

m.-eur. (limnisch)

St (l. cl. Mur b. Stübing)

Literatur

- ARTYUKHOVSKY, A. K., 1963. On the taxonomic characters of the genus *Amphidomermis* FILIPJEV, 1934; *Melolonthinermis* gen. nov. and *Spiculimermis* gen. nov. (Mermithidae, Nematoda). Helminths of human, animals and plants and their control. 85th Ann. K. I. SKRJABIN, p. 195—197.
- ARTYUKHOVSKY, A. K., 1969. New genera of the family Mermithidae (Enoplida, Nematoda). Zool. Zh., v. 48, p. 1309—1319.
- BAYLIS, H. A., 1921. Description of *Mermis myrmecophila* sp. nov. In: W. C. CRAWLEY & H. A. BAYLIS. *Mermis* parasitic on ants of the genus *Lasius*. J. Roy. Micr. Soc., v. 4, p. 365—372.
- COBB, N. A., 1926. The species of *Mermis* a group of very remarkable nemas infesting insects. J. Parasitol., v. 13, p. 66—72.
- COMAN, D., 1961. Mermithidae. In: Fauna Rep. Populare Romine. Nematoda 2, p. 1—60.
- COUTURIER, A., 1950. Biologie d'un Hexameris parasite des insectes defoliateurs de l'osier. Ann. Epiphyties, v. 1, p. 1—24.
- DADAY, J., 1911. Adatok a Mermithidae-család édes vízben élő fajainak ismeretéhez. Math. Term. Ért. Budapest, v. 29, p. 450—455.
- DUJARDIN, F., 1845. Histoire naturelle des Helminthes. Paris, 654 pp.
- DUJARDIN, F., 1842. Mémoire sur la structure anatomique des Gordius et d'un autre helminthe, le *Mermis*, qu'on a confondu avec eux. Ann. Sci. Natur. Zool., v. 28, p. 129—151.
- FRANZ, H. & GUNHOLD, P., 1954. Ordnung Nematoda. In: FRANZ, H., Die Nordost-Alpen im Spiegel ihrer Landtierwelt. v. 1, p. 159—191, Innsbruck. EV67
- FOX-WILSON, G. 1946. Factors affecting populations of social wasps, *Vespula* species in England (Hymenoptera). Proc. Roy. Entomol. Soc. Lond., v. 21, p. 17—27.
- FILIPJEV, I. N., 1934. Harmful and useful Nematodes in rural economy. Moskau, Leningrad, 440 pp.
- HAGMEIER, A., 1912. Beiträge zur Kenntnis der Mermithiden. I. Biologische Notizen und systematische Beschreibung einiger alter und neuer Arten. Zool. Jb. Syst., v. 32, p. 521—612.
- ILLIES, J., 1978. Limnofauna Europaea. Stuttgart, New York, 532 pp.
- KAISER, H., 1974. Beitrag zur Kenntnis der Nematodenfauna der Steiermark (Fam. Mermithidae). Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, v. 104, p. 177—181.
- KAISER, H., 1977. Untersuchungen zur Morphologie, Biometrie, Biologie und Systematik von Mermithiden. Ein Beitrag zum Problem der Trennung morphologisch schwer unterscheidbarer Arten. Zool. Jb. Syst., v. 104, p. 20—71.
- KAISER, H. & KIRCHENGAST, M., 1979. *Gastromermis interstitialis* n. sp., ein neuer Nematode (Mermithidae) aus der Mur. Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark, v. 109, p. 275—282.
- KAISER, H. & SKOFTISCH, G., 1981. Zur Frage des systematischen Wertes von Larval- und Adultmerkmalen von Mermithiden (Nematoda) unter Berücksichtigung morphologischer, biologischer und immunologischer Merkmale. Zool. Jb. Syst., v. 108, p. 70—83.
- KIRCHENGAST, M. & KAISER, H. 1981. Zur Kenntnis fließwasserbewohnender Mermithiden-Arten der Steiermark (Nemathelminthes, Nematoda, Mermithidae). Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum 101—113.
- KLOFF, W., 1951. Pathologische Untersuchungen an einem Wespen-Weibchen, infiziert durch einen Gordiiden (Nematomorpha). Z. Parasitenk., v. 15, p. 134—147.
- KOHN, F. G., 1905. Einiges über *Paramermis contorta* (v. LINSTOW) — *Mermis contorta* v. LINSTOW. Arb. Zool. Inst. Univ. Wien, v. 15, p. 213—256.
- LIEPOLT, R., 1935. Limnologische Untersuchungen der Ufer- und Tiefenfauna des Mondsees und dessen Stellung zur Seentypenfrage. Int. Rev. d. g. Hydrobiol., v. 32, p. 164. EV7
- LINSTOW, O. VON, 1889. Bemerkungen über *Mermis*. Arch. Mikr. Anat., v. 34, p. 390—396.
- LINSTOW, O. VON, 1905. Zur Anatomie des Genus *Paramermis*. Zool. Anz., v. 29, p. 393—396.

- 1284 ✓
 MICOLETZKY, H., 1914. Freilebende Süßwassernematoden der Ostalpen mit besonderer Berücksichtigung des Lunzer Seengebietes. Zool. Jb. Syst., v. 36, p. 331—546.
- MICOLETZKY, H., 1923. Mermithiden und freilebende Nematoden aus dem Grundschlamm des Attersees in Oberösterreich. Zool. Anz., v. 55, p. 240—245.
- NICKLE, W. R., 1972. A contribution to our knowledge of the Mermithidae (Nematoda). J. Nematol., v. 4, p. 113—146.
- POINAR, G. O., LANE, R. S. & THOMAS, G. M., 1976. Biology and redescription of *Pheromermis pachysoma* (v. LINSTOW) n. gen., n. comb. (Nematoda: Mermithidae), a parasite of yellow-jackets (Hymenoptera: Vespidae). Nematologica, v. 22, p. 360—370.
- POLOGENZEV, P. A., 1941. On the fauna of mermithids from May beetles *Melolontha hippocastani* FABR. Bashkirskoi Sci. Res. Veterinary Sta. Proc., v. 3, p. 301—441.
- 99 [RATHE, B., 1953. Zur Biologie von *Hexamermis albicans* (SIEBOLD). Veröff. Überseemus. Bremen, Ser. A, 2 v. 3, p. 161—210.
- RUBZOV, I. A., 1972. Aquatic Mermithidae of the Fauna of the USSR. vol. I. Leningrad, 253 pp.
- RUBZOV, I. A., 1973. Freshwater mermithids from Estonia. Tallin, 171 pp.
- RUBZOV, I. A., 1974. Aquatic Mermithidae of the Fauna of the USSR. vol. II. Leningrad, 222 pp.
- RUBZOV, I. A., 1976. Mermithids (Nematoda, Mermithidae) parasites of insects from Mongolia. Mongolian Insects, v. 4, p. 596—614.
- RUBZOV, I. A., 1978. Mermithidae-Classification, importance, application. Leningrad, 207 pp. (engl. Übersetzung des U.S. Dep. of Agric. Washington, 1979).
- SCHMASSMAN, W., 1914. Beitrag zur Kenntnis der Mermithiden. Zool. Anz., v. 44, p. 396—406.
- SCHUURMANS-STEKHOFEN, J. H. & MAWSON, P. M., 1955. Mermithides d'ALSACE. Ann. Parasit. Hum. Comp., v. 33, p. 69—82.
- SIEBOLD, T. VON, 1848. Über die Fadenwürmer der Insekten. Stett. Ent. Z., v. 9, p. 290—300.
- STARMÜHLNER, F., 1969. Die Schwechat. Wien, 394 pp.
- STEINER, G., 1919. Die von A. MONARD gesammelten Nematoden der Tiefenfauna des Neuenburgersees. Bull. Soc. neuchât. Sc. Nat., v. 42, p. 142—240.
- VORNATSCHER, J., 1938. Faunistische Untersuchungen des Lusthauswassers im Wiener Prater. Int. Rev. ges. Hydrobiol., v. 37, p. 320—363.
- WELCH, H. E., 1958. *Agamomermis pachysoma* (LINSTOW, 1905) n. comb. (Mermithidae, Nematoda) a parasite of social wasps (I). Insectes Soc., v. 5, p. 353—355.

Register

- Agamerms 3
 amphidis, Isthmusimerms 6
 Amphidomerms 3
 Amphimerms 3
 albicans, Hexamerms 2
 (albicans, Mermis) 2
 albicans, Neomesomerms 6
 (albicans, Mesomerms) 6
 albicola, Hydromermis 4
 (albicola, Paramermis contorta var.) 4
 aquatilis, Gatromermis 5
 (aquatilis, Mermis) 5
 (aquatilis, Paramermis) 5
 arsenoidea, Hexamerms 2
 (arsenoidea, Mermis) 2
 austriaca, Lanceimerms 5
 (austriaca, Limnomermis) 5
 (austriaca, Paramermis) 5

 bathybia, Limnomermis 5
 Bathymerms 6
 brevis, Hexamerms 2
 (brevis, Mermis) 2

 contorta, Hydromermis 4
 (contorta, Paramermis) 4

 dacica, Hydromermis 4
 (dacica, Mermis) 4

 elegans, Amphimerms 3
 (elegans, Complexomerms) 3
 (elegans, Mermis) 3
 elongata, Hexamerms 3

 fluviatilis, Limnomermis 5
 (fluviatilis, Paramermis) 5
 fuhrmanni, Bathymerms 6

 Gastromermis 4
 gracilis, Limnomermis 5

 haempeli, Gastromermis 5
 (haempeli, Paramermis) 5
 hagmeieri, Melolonthinimerms 4
 (hagmeieri, Pseudomerms) 4
 Hexamerms 2
 Hydromermis 4

 incisura, Hexamerms 2
 interstitialis, Gastromermis 4
 Isthmusimerms 6

 korsakovi, Psammomerms 4

 Lanceimerms 5
 Limnomermis 5
 lineata, Hexamerms 3

 macroamphidis, Spiculimerms 6
 (macroamphidis, Mermis) 6
 melusinae, Neomesomerms 6
 (melusinae, Mesomerms) 6
 Mermis 2
 minutissima, Hydromermis 4
 myrmecophila, Pheromerms 2
 (myrmecophila, Mermis) 2

 Neomesomerms 6
 nigrescens, Mermis 2

 Oesophagomerms 3

 (pachysoma, Agamerms) 2
 (pachysoma, Mermis) 2
 pachysoma Pheromerms 2
 parvula, Psammomerms 4
 paucipapilla, Isthmusimerms 6
 Pheromerms 2
 Psammomerms 4

 rosea, Gastromermis 5
 (rosea, Paramermis) 5

 sinuosa, Agamerms 3
 Spiculimerms 6
 (subnigrescens, Mermis) 2

 tenuis, Amphidomerms 3
 (tenuis, Mermis) 3
 (terricola, Mermis) 3
 terricola, Oesophagomerms 3
 transsylvanica, Gastromermis 5
 (transsylvanica, Paramermis) 5

 zschokkei, Lanceimerms 5
 (zschokkei, Paramermis) 5

Es sind bisher folgende Teile erschienen, die derzeit zu den angegebenen Preisen beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien I, Dr. Ignaz Seipel-Platz 2, bezogen werden können:

			Preis (ö. S.)
Teil	IVb:	Nematodes. Mermithidae. Von H. Kaiser	42,—
Teil	VI:	Tardigrada. Von F. Mihelčič	39,—
Teil	VIIa:	Mollusca. Von W. Klemm	59,—
Teil	VIIIa:	Anostraca. Von J. Vornatscher	39,—
Teil	VIIIc:	Harpacticoida. Von H. Löffler und F. Neuhuber	59,—
Teil	VIIIe:	Isopoda (Asseln). Von K. Schmölzer	36,—
Teil	VIII f:	Amphipoda. Von J. Vornatscher	39,—
Teil	IX:	Arachnoidea (Register). Von H. Strouhal	39,—
Teil	IXa:	Scorpionidea, Palpigradi, Pseudoscorpionidea. Von M. Beier	39,—
Teil	IXb:	Araneae. Von E. Kritscher	86,—
		(Nachtrag zu IXa und IXb. Von M. Beier, E. Kritscher und H. Strouhal)	39,—
Teil	IXc:	Opiliones. Von E. Kritscher	39,—
Teil	IXh:	Porohalacaridae, Hydrachnellae (Wassermilben). Von K. O. Viets	39,—
Teil	XIa:	Myriapoda: Chilopoda, Symphyla, Pauropoda. Von C. Attems†, M. Würmli und G. Imhof	59,—
Teil	XIb:	Myriapoda: Diplopoda. Von C. Attems† und U. Schmölzer-Falkenberg	49,—
Teil	XIIb:	Plecoptera. Von E. Pomeisl	39,—
Teil	XIIc:	Odonata (Libellen). Von D. St. Quentin	39,—
Teil	XIIIa:	Saltatoria, Dermaptera, Blattodea, Mantodea (Geradflügler). Von R. Ebner	39,—
Teil	XIIIc:	Thysanoptera (Fransenflügler). Von U. Schmölzer-Falkenberg	59,—
Teil	XVa:	Coleoptera: Cicindelidae und Carabidae-Carabinae. Von K. Mandl	59,—
Teil	XVb:	Coleoptera: Carabidae-Carabinae. Von K. Mandl und R. Schönmann	70,—
Teil	XVc:	Coleoptera: Fam. Hygrobiidae, Haliplidae, Dytiscidae. Von H. Schaefflein und G. Wewalka	70,—
Teil	XVfa:	Coleoptera: Staphylinidae. Von O. Scheerpeltz	410,—
Teil	XVp:	Coleoptera: Chrysomelidae. Von H. Jakob†	60,—
Teil	XVy:	Coleoptera: Fam. Scolytidae und Platypodidae. Von K. E. Schedl†	70,—
Teil	XVz:	Strepsiptera (Fächerflügler). Von V. Szekessy	39,—
Teil	XVIa:	Hymenoptera: Symphyta I. Von W. Schedl	42,—
Teil	XVIb:	Hymenoptera: Symphyta II. Von W. Schedl	49,—
Teil	XVIk:	Hymenoptera: Vespoidea. Von J. Gusenleitner	42,—
Teil	XVIN:	Hymenoptera: Cleptidae, Chrysididae. Von St. Zimmermann	39,—
Teil	XVIp:	Hymenoptera: Formicidae (Ameisen). Von E. Hölzel	39,—
Teil	XVII:	Neuropteroidea. Von H. Hölzel und H. Aspöck	60,—
Teil	XIXz:	Siphonaptera (Flöhe). Von F. G. Smit	39,—
Teil	XXI:	Vertebrata (Register). Von H. Strouhal	39,—
Teil	XXIa:	Vertebrata: Pisces. Von P. Kähnsbauer	82,—
Teil	XXIab:	Vertebrata: Amphibia, Reptilia. Von J. Eiselt	39,—
Teil	XXIb:	Vertebrata: Aves (Vögel). Von G. Rokitsansky	91,—
Teil	XXIc:	Vertebrata: Mammalia (Säugetiere). Von O. Wettstein	39,—
		(Nachtrag zu XXIc. Von K. Bauer und O. Wettstein)	39,—

Der Katalog zählt alle wesentlichen Kategorien des Systems bis einschließlich Gattung bzw. Untergattung auf; lediglich bei der Gattung werden der Autor und das Jahr ihrer Aufstellung angeführt. Die Kategorien bis einschließlich Gattung (Untergattung) sind natürlich gruppiert. Innerhalb der Gattung (Untergattung) sind die Arten systematisch geordnet.

Von jeder Art (Unterart) sind angegeben: der jetzt gültige Name, zwischen Klammern der Name der zugehörigen Untergattung, der Autorenname und das Jahr und Literaturzitat der Erstbeschreibung. Wurde die Art zuerst einer anderen Gattung zugeteilt, ist der Name dieser, zwischen Klammern, dem Literaturzitat der Erstbeschreibung angefügt, und der Autorenname steht in einem solchen Fall in Klammern. Auf das Zitat der Erstbeschreibung folgen weitere Angaben über beschreibende Literatur, möglichst aus letzter Zeit. Synonyme finden unter Anführung des Art- und Autorennamens, ferner des Jahres ihrer Beschreibung, des Literaturzitates und des Gattungsnamens nur dann Berücksichtigung, wenn Arten unter solchen Namen aus Österreich in wissenschaftlichen Schriften erwähnt sind.

Es folgen dann eine kurze tiergeographische Charakteristik der Art, in besonderen Fällen, in Klammern stehend, auch noch eine Kennzeichnung in ökologischer oder biologischer Hinsicht, und schließlich Angaben über das Vorkommen in Österreich unter gekürzter Anführung der einzelnen Bundesländer, in denen die Art festgestellt wurde: V = Vorarlberg, nT = Tirol, S = Salzburg, O = Oberösterreich, N = Niederösterreich (einschließlich Wien), St = Steiermark, B = Burgenland, K = Kärnten, oT = Osttirol. Eine allgemeine Verbreitung über ganz Österreich ist durch „Ö“ zum Ausdruck gebracht. Liegt eine beschränkte Verbreitung vor, ist der in Frage kommende Teil des Bundeslandes näher bezeichnet, z. B. nB = nördliches Burgenland, oN = östliches Niederösterreich, soK = Südostkärnten. Ist das Vorkommen lokalisiert, findet sich hinter der Abkürzung für das Bundesland, eingeklammert, die nähere Ortsangabe. Bei Arten, deren Erstbeschreibung aus Österreich erfolgte, ist der „klassische Fundort“ (l. cl.) angegeben. Eingeschleppte (und eingeführte) Arten sind hinter der Angabe ihres Vorkommens mit einem „x“ bezeichnet. In historischer Zeit ausgestorbene Arten haben hinter der Angabe ihres letzten Vorkommens ein „+“. Bisher unveröffentlichte Fundortsangaben sind durch ein „*“ gekennzeichnet.

Diese Kommission besteht aus folgenden Mitgliedern:

Prof. Dr. Wilhelm Kühnelt (Obmann)
Prof. Dr. Herbert Franz (Obmann-Stellvertreter)
Prof. Dr. Karl v. Frisch
Prof. Dr. Friedrich Ehrendorfer
Prof. Dr. Helmuth Zapfe
Prof. Dr. Ernst Reichl

Redaktion:

Dr. Ursula Falkenberg
(Anfragen: 1170 Wien, Heigerleinstraße 49/34, Tel. 46 94 965)



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Catalogus Faunae Austriae, Wien](#)

Jahr/Year: 1982

Band/Volume: [IVb](#)

Autor(en)/Author(s): Kaiser Helmut

Artikel/Article: [Teil IV b: Nematodes Mermithidae. 1-9](#)